

Heinrich Bußhoff

POLITISCHE LEGITIMITÄT

Überlegungen zu einem problematischen Begriff



ars una

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Teil I Vorüberlegungen und Problemaufriß	
1 Zur Problematik der Zuschreibung	7
2 Differenzierungen und Anwendungsprobleme	19
3 Grundlagentheoretische Betrachtungen	30
Teil II Politische Legitimität als Statuszuschreibung/ als Prozeßzuschreibung	
1 als Statuszuschreibung	39
1.1 Vorbemerkung	39
1.2 Legitimität als Status-quo	41
1.3 Legitimität als Effizienz	48
1.4 Legitimität als Faktizität	55
1.5 Legitimität als Repräsentativität	63
1.6 Legitimität als Konsens	73
1.7 Legitimität als Moral	82
2 als Prozeßzuschreibung	90
2.1 Vorbemerkung	90
2.2 Legitimität als Evolution	94
2.3 Legitimität als Verfahren	103
2.3.1 Entscheidungslegitimität	103
2.3.2 Ausgrenzungs-/Eingrenzungslegitimität	125
Teil III Legitimation durch Kommunikation	
1 Vorbemerkung	150
2 Argumentation als Eingrenzung	157
3 Argumentation als Ausgrenzung	173
4 Nachbemerkung	193
Schlußwort	197

Resümee

Teil I	201
Teil II 1	202
Teil II 2	204
Teil III	207

Literaturverzeichnis

209